



Europäischer Monat der Aphasie 2015

„Wort für Wort – Aphasie verstehen“ lautet das diesjährige Leitmotiv der internationalen Aphasie-Organisation „Association Internationale Aphasie (AIA)“ für den Monat Oktober 2015. In diesem Monat soll die Öffentlichkeit verstärkt auf die fundamentalen und grundlegenden Lebensveränderungen aufmerksam gemacht werden, die durch eine Aphasie – also durch eine Sprachstörung nach einer neurologischen Erkrankung – entstehen.

In den AIA-Mitgliedsländern werden europaweit die unterschiedlichsten Aktivitäten und Veranstaltungen geplant und durchgeführt. Dabei steht im Mittelpunkt der geplanten Maßnahmen eine Bewusstheit über das Thema „Aphasie“ zu wecken und vorhandene Informationen zu verstärken. Das Motto für dieses Jahr wurde ausgewählt, um eine größere Aufmerksamkeit darauf zu lenken bzw. zu richten, was es eigentlich bedeutet, eine Aphasie zu haben und welche Konsequenzen die Erkrankung für die Betroffenen und die Angehörigen mit sich bringt. Denn alle Personen sind von der Aphasie betroffen und ihr Leben wird durch das plötzliche Auftreten der Sprachstörung von einer Minute auf die nächste dramatisch verändert.

Die Gesellschaft zu sensibilisieren und auf die Hindernisse und Herausforderungen hinzuweisen, mit denen Menschen mit Kommunikationsstörungen täglich konfrontiert werden, ist ein wichtiges Ziel der Aktivitäten. „Wort für Wort“ soll das Verständnis für und das Wissen über das Thema Aphasie gesteigert werden.

Das Regionale-Aphasiezentrum in Bad Kreuznach (Römerstr. 18, Tel.: 0671-92899468) und die Praxisgemeinschaft für Sprach- und Ergotherapie (0671-43379) laden am Mittwoch, den 07.10.2015, von 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr gemeinsam zu einer Veranstaltung ein. Neben der Vorführung des Films „Plötzlich sprachlos“ vom Bundesverband für die Rehabilitation der Aphasiker stehen Sprachtherapeuten/Logopäden zur Verfügung, um über die vielfältigen Ursachen, Symptome und Behandlungsmöglichkeiten zum Thema „Aphasie“ zu informieren.